

Eisbericht Nr. 023

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 89

Nr. 023

Montag, den 18.01.2016

1

Übersicht

Über das Wochenende hat sich im gesamten Ostseeraum Neueis gebildet, im Norden auch auf offener See, im Süden nur an geschützten Stellen an der Küste. Durch die teilweise starke Eisbildung kam es auch zu größeren Änderungen in den Beschränkungen.

Bottenwiek

Finnische Küste: Die nördlichen inneren Schären sind mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt, daran anschließend kommt Neueis und Neueisbildung bis nach Kemi-1 und Oulu-1 vor. 5-20cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Eis kommt bis etwa der Linie Malören – 12sm westlich Ulkokalla vor. In den inneren Schären der südlichen Bottenwiek liegt 20-35 cm dickes Festeis, Weiter außerhalb treibt dünnes dichtes Eis und Neueis. An der Eiskante befindet sich bei Kokkola eine schwer zu durchfahrende Trümmereisbarriere.

Schwedische Küste: In den Schären kommt 20-40 cm dickes Festeis oder ebenes Eis vor. Westlich der Linie Bjuröklubb – Svalansgrund treibt 10-20cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Eis. In der südlichen Bottenwiek kommt südlich von Bjuröklubb entlang der Küste Neueis, außerhalb davon treibt ein schmaler Streifen mit sehr dichtem Eis.

Norra Kvarken

In den Schären von Vaasa kommt 15-25 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis vor. Südlich von Norra Gloppten befindet sich eine 3sm breite Trümmereisbarriere. Weiter außerhalb Neueis und Neueisbildung. Auf der schwedischen Seite und auf See westlich der Linie Holmögdadd – Vaasa Leuchtturm 10-20cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Eis.

Overview

Over the weekend there was new ice formation in the whole Baltic Sea region, in the northern part also at sea, in the southern part only in sheltered areas along the coast. Due to this ice formation there are also larger changes in the traffic restrictions.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern inner archipelagos are covered by fast ice with a thickness of 20-40 cm. Off the fast ice there is new ice and new ice formation out to about Oulu-1 and Kemi-1. 5-20cm thick, close to very close ice is found up to about the line Malören – 12nm west of Ulkokalla. In the inner archipelagos of the southern Bay of Bothnia there is 20-35 cm thick fast ice. Farther out there is drifting thin close ice and new ice. At the ice edge there is a brash ice barrier off Kokkola, which is difficult to force.

Swedish Coast: In the archipelagos there is 20-40 cm thick level or fast ice. West of the line Bjuröklubb – Svalansgrund there is 10-20cm thick, close to very close ice. In the southern Bay of Bothnia, south of Bjuröklubb, there is new ice along the coast, outside there is a narrow band of very close ice.

Norra Kvarken

In the Vaasa archipelagos 15-25 cm thick fast ice or thin level ice occurs. South of Norra Gloppten there is an approximately 3nm wide brash ice barrier. Further out new ice and new ice formation is found. Along the Swedish coast and at sea west of the line Holmögdadd – Vaasa lighthouse there is 10-20cm thick, close to very close ice.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

Bottensee

Finnische Küste: In den inneren Schären befindet sich 5-30 cm dickes Festeis, außerhalb davon Neueis und Neueisbildung.

Schwedische Küste: Neueis und dünnes ebenes Eis kommt in geschützten Gebieten entlang der Küste vor. Der Ångermanälven ist nördlich der Sandöbrücke mit 10-25 cm dickem ebenen Eis oder Festeis und südlich davon mit dünnem ebenen oder lockerem driftenden Eis bedeckt.

Schärenmeer

In den inneren Schären kommt dünnes ebenes Eis, Neueis sowie Neueisbildung vor.

Finnischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Narvabucht treibt sehr dichtes bis dichtes Eis und in der Kundabucht treibt lockeres Eis. In der Muuga Bucht kommt offenes Wasser vor.

Finnische Küste: In den inneren Schären entlang der finnischen Küste kommt im Westen dünnes ebenes Eis und im Osten 10-20cm dickes Festeis vor. In den äußeren Schären im Westen Neueis und Eisbildung, in den östlichen dünnes ebenes Eis. Weiter außen im Osten Neueis und Eisbildung bis etwa zur Linie Hamaja – Kalbadagrund –Gogland. Im Saimaa See und im Kanal liegt 15-35 cm dickes Eis.

Russische Küste: Die Häfen von St. Petersburg sind bis zum Leuchtturm Tolbuhin mit 20-35 cm dickem Festeis bedeckt, weiter außerhalb liegt bis etwa 29°O 10-15 cm dickes Festeis dann bis 27°40'O sehr dichtes, dünnes Eis und dann kommt 5-10 cm dickes, dichtes Eis bis Bol'shoj T'uters. Die Eisgrenze befindet sich etwa bei Hogland. Die Wyborg Bucht ist mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt. In der Einfahrt liegt zusammenhängendes, 5-10 cm dickes, ebenes Eis. Im Bjerkesund liegt 20-30 cm dickes Festeis. Die südliche Luga Bucht ist mit 15-25 cm dicken Festeis bedeckt, davor treiben große 5-10 cm dicke Schollen.

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Pärnubucht liegt 15-21 cm dickes Festeis. Abseits davon treibt bis Kihnu 7-15 cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Eis. Weiter außerhalb treibt im Fahrwasser dichtes sowie lockeres Eis, gefolgt von offenem Wasser. Im Moonsund liegt 10-20 cm dickes Festeis.

Lettische Küste: Im Hafen von Riga kommt lockeres Eis vor.

Mittlere und Nördliche Ostsee

Lettische Küste: Im Hafen von Liepaja kommt sehr dichte Pfannkucheneis vor.

Litauische Küste: Im Hafen von Klaipeda sowie in der Hafeneinfahrt kommt offenes Wasser vor. Im Kurischen Haff ist zusammenhängendes Packeis zu finden.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the inner archipelagos there is 5-30 thick fast ice, further out new ice and new ice formation.

Swedish coast: New ice and thin level ice can be found in sheltered areas along the coast. The Ångermanälven is covered by 10-25 cm level ice or fast ice north of the Sandö bridge and by thin level or open drift ice south of it.

Archipelago Sea

In the inner archipelago there is thin level ice, new ice as well as new ice formation.

Gulf of Finland

Estonian Coast: In the Gulfs of Narva there is very close to close drift ice, there is open drift ice in the Bay of Kunda and open water in the Muuga bay.

Finnish Coast: In the inner archipelagos of the Finnish coast thin level and new ice occurs in the west and 10-20cm thick fast ice in the eastern part. In the outer archipelagos there is new ice and new ice formation in the west and thin level ice in the east. Further out in the east there is new ice and ice formation up to the line Hamaja – Kalbadagrund – Gogland. In the Lake Saimaa and the canal there is 15-35 cm thick ice.

Russian Coast: The harbours of St. Petersburg are covered by 20-35 cm thick fast ice up to the lighthouse Tolbuhin. Further out there is 10-15cm thick fast ice up to about 29°E, followed by very close thin ice up to about 27°40'E and finally there is 5-10cm thick close ice up to Bol'shoj T'uters. The ice edge reaches the island of Hogland. The Vyborg Bay is covered by 15-30 cm thick fast ice. In the entrance to the bay, there is consolidated, 5-10cm thick level ice. In the Strait Bjerkesund fast ice with a thickness of 20-30 cm is found. The southern Luga Bay is covered with 15-25cm thick fast ice, in the entrance 5-10cm thick vast floes.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Pärnu Bay there is 15-21 cm thick fast ice. Off this ice, 7-15 cm thick close to very close ice occurs up to Kihnu. Further out on the fairway close and open ice can be found, followed by open water. In Moonsund there is fast ice. The ice thickness amounts to 10-20 cm.

Latvian Coast: There is open ice present in the port of Riga.

Central and Northern Baltic

Latvian Coast: In the port of Liepaja there is very close pancake ice.

Lithuanian Coast: In the port of Klaipeda as well as in the entrances to the port there is open water. In the Curonian Lagoon, consolidated pack ice occurs.

Schwedische Küste: In geschützten Bereichen kommt Neueis oder dünnes ebenes vor. Im Kalmarsund kommt Neueis vor.

Mälarsee: Im Westteil liegt 10-20cm dickes Festeis, im Osten kommt Neueis vor.

Westliche und Südliche Ostsee

Schwedische Küste: In geschützten Gebieten örtlich Neueis.

Vännersee: Der Vännersee ist in geschützten Bereichen und in den inneren Schären mit Neueis oder dünnem ebenen Eis bedeckt.

Deutsche Küste: In den westlichen Häfen bildet sich örtlich Neueis, in den östlichen Häfen kommt teilweise dünnes, sehr dichtes Eis vor. Im Greifswalder Bodden befindet sich außerhalb der Küste meist offenes Wasser. Im Fahrwasser nach Wolgast und Stralsund kann man auf bis zu 15 cm dickes, sehr dichtes Eis treffen. In den inneren Bodden, im Kleinen Haff sowie in geschützten Gebieten um Rügen und im Greifswalder Bodden kommt dichtes bis sehr dichtes ebenes Eis oder Festeis vor. Die Eisdicken liegen zwischen 5 cm und 30 cm.

Polnische Küste: Das Stettiner Haff ist mit 10-15 cm dickem kompakten Eis bedeckt, im Fahrwasser treibt sehr dichtes, 5-10 cm dickes Eis. Im Stettiner Hafen liegt dichtes, im Svinemünder Hafen lockeres bis 5 cm dickes Eis. Im Danziger Hafen kommt offenes Wasser vor. Im Weichsel-Haff liegt bei Tolkmicko Festeis mit einer Dicke von 20 cm. Die Putziger Wiek ist mit kompakten Eis bedeckt.

Skagerrak, Kattegat und Öresund

Norwegische Küste: Im Oslofjord liegt bei Moss und bei Drammen kompaktes Packeis mit einer Dicke von 5-10 cm durch das eine Rinne führt. In geschützten Bereichen bildet sich Neueis. Im Svinesund ist eine Rinne in 15-30cm dicken, dichten bis sehr dichten Eis vorhanden, weiter außen offenes Wasser. Bei Tønsberg 5-15cm dickes, dichtes bis sehr dichtes Eis. Bei Kragerø örtlich Neueis.

Voraussichtliche Eisentwicklung

In den nächsten Tagen herrscht fast im gesamten Ostseeraum weiterhin mäßiger bis strenger, teilweise sogar sehr strenger Frost. Im süd-westlichen Ostseeraum ist es etwas milder, aber auch dort gibt es leichten Frost. Es wird überall zu weiterer Eisbildung kommen.

Im Auftrag
Dr. Holfort

Swedish coast: In sheltered areas new ice or thin level ice is present. There is new ice in Kalmar sound.

Lake Mälaren: In the western part there is 10-20cm thick fast ice, new ice is present in the eastern part.

Western and Southern Baltic

Swedish coast: In sheltered areas new ice may occur.

Lake Vanern: The Lake Vanern is covered by new ice or thin level ice in sheltered areas and in the inner archipelagos.

German Coast: There is new ice formation in places in the western ports, in the eastern ports thin, very close ice can be found in places. In the Greifswalder Bodden outside the coast there is mostly open water. In the fairways to Wolgast and Stralsund one can encounter up to 15 cm thick, very close ice in places. There is close to very close level ice and fast ice in the inner Bodden waters, the Kleines Haff as well as sheltered areas along the coast of Rügen and the Greifswalder Bodden. The ice thickness varies between 5 cm and 30 cm.

Polish Coast: In the firth of Szczecin there is 10-15 cm thick compact ice, within the fairway there is 5-10 cm thick very close ice. In the ports of Szczecin there is close, in the port of Świnoujście open, up to 5 cm thick ice. There is open water in the port of Gdansk. In the Vistula Lagoon next to Tolkmicko there is 20 cm thick fast ice. The Bay of Puck is covered by compact ice.

Skagerrak, Kattegat and Öresund

Norwegian Coast: In the Oslofjord there is compact pack ice with a thickness of 5-10 cm close to Moss and Drammen. A lead has formed along the fast ice edge. In sheltered areas there is thin new ice. In the Svinesund there a lead in 15-30cm thick, close to very close ice, further out open water. In the Tønsberg region there is 5-15cm thick, close to very close ice. In the Kragerø region new ice in places.

Expected Ice Development

During the next few days moderate to severe, partly very severe frost will continue to dominate the weather situation in nearly the entire Baltic Sea regions. Only in the south-western Baltic Sea it will be milder, but also here there will be light frost. New ice formation is expected in the whole region..

Dr. Holfort

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	1600 kW	IC	14.01.
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	IA and IB	16.01.
	Tornio, Kemi and Oulu	2000 dwt	IA	20.01.
	Raahe, Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	16.01.
	Raahe, Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000 dwt	IA and IB	20.01.
	Kaskinen	2000 dwt	I and II	17.01.
	Kaskinen	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	20.01.
	Kristiinankaupunki, Pori, Rauma, Uusikaupunki, Naantali, Turku, Hanko, Koverhar, Inkoo, Kantvik, Helsinki and Porvoo	2000 dwt	I and II	20.01.
	Loviisa, Kotka and Hamina	2000/3000 dwt	IA and IB/IC and II	18.01.
	Northern Lake Saimaa	2000 dwt	IC	11.01.
	Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	IC	14.01.
	Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	IB	20.01.
Poland	Świnoujście-Szczecin	1700 kW	PRS-L4 (II)	08.01.
Russia	Vyborg	-	Ice 1	26.01.
	Vysotsk	-	Ice 1	26.01.
	Primorsk	-	Ice 1	25.01.
	St. Petersburg	-	Ice 1	27.01.
Sweden	Karlsborg-Luleå	2000 dwt	IA and IB	17.01.
	Haraholmen-Örnsköldsvik	2000 dwt	IC	17.01.
	Ångermanälven	2000 dwt	IC	17.01.
	Lake Mälaren (Köping, Västerås and Bålsta)	1300/2000 dwt	IC/II	13.01.
	Lake Vänern	1300/2000 dwt	IC/II	17.01.
	Göta Älv	1300/2000 dwt	IC/II	17.01.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

Icebreaker: EVA-316 assists in the port of Pärnu.

Finland

The Saimaa Canal will be closed for traffic from 25th January.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: KONTIO, OTSO and **FREJ** assist in the Bay of Bothnia. **VOIMA** assists in the Gulf of Finland. METEOR and PROTECTOR assist in the Northern and Central Lake Saimaa. ISO-PUKKI assists in the Southern Lake Saimaa and in the Saimaa Canal.

Germany

From 14.01.2016: Only daytime navigation is allowed in the northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), eastern approach to Stralsund (from Palmer-Ort-Channel on), approach to Ladebow and in the northern and southern Peenestrom and the Kleines Haff.

Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF: Warnemuende traffic center, Stralsund traffic channel 67 and Wolgast traffic channel 09.

Russia

Vyborg: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 12th of January).

Vysotsk: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13th of January).

St. Petersburg: Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13th of January).

Primorsk: Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 17th of January).

From 20th of January, tow boat-barges will not be assisted to **Ust-Luga**; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the port of Vyborg, Vysotsk, Primorsk and St. Petersburg.

Sweden

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E) report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ALE and YMER assist in the Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitteldicke Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneeberg od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebroschenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
--	---

Deutschland , 18.01.2016

Anklam, Hafen – Peenestrom	4112
Rankwitz, Peenestrom	8341
Wolgast – Peenemünde	2111
Wismar, Hafen	1101
Wismar – Walfisch	2000
Neustadt, Hafen	3001
Schlei, Schleswig – Kappeln	4243
Flensburg – Holnis	1000

Estland , 18.01.2016

Pärnu, Hafen und Bucht	8346
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	3202
Moonsund	8343

Finnland , 18.01.2016

Röyttä – Etukari	8446
Etukari – Ristinmatala	6346
Ajos – Ristinmatala	6346

Ristinmatala – Kemi 2	4146
Kemi 2 – Kemi 1	4146
Kemi 1, Seegebiet im SW	5246
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	6346
Oulu, Hafen – Kattilankalla	7446
Kattilankalla – Oulu 1	4746
Oulu 1, Seegebiet im SW	5246
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	4246
Raahe, Hafen – Heikinkari	8345
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	5745
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	5245
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	4745
Rahja, Hafen – Välimatala	7345
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	9245
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	4245
Ykspihlaja – Repskär	8845
Repskär – Kokkola Leuchtturm	6265
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	4245
Pietarsaari – Kallan	8345

Kallan, Seegebiet außerhalb	4145
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	4145
Nordvalen, Seegebiet im ENE	4145
Nordvalen – Norrskär, See im W	3005
Vaskiluoto – Ensten	8345
Ensten – Vaasa Leuchtturm	5265
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	4145
Norrskär, Seegebiet im SW	2005
Kaskinen – Sälgrund	8745
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	3005
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	3000
Rauma, Hafen – Kylmäpihlaja	8242
Kylmäpihlaja – Rauma Leuchtturm	3000
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	8242
Kirsta – Isokari	3000
Maarianhamina – Marhällan	2000
Naantali und Turku – Rajakari	5142
Rajakari – Lövskär	1000
Lövskär – Korra	4142
Korra – Isokari	3000
Lövskär – Berghamn	3000
Stora Sottunga – Ledskär	3000
Lövskär – Grisselborg	3000
Hanko – Vitgrund	4142
Koverhar – Hästö Busö	5142
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	5242
Porkkala, Seegebiet	4142
Porkkala Leuchtturm, See im S	3000
Helsinki, Hafen – Harmaja	7242
Harmaja – Helsinki Leuchtturm	3000
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	4142
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	5242
Eestiluoto – Helsinki Leuchtturm	3000
Porvoo, Hafen – Varlax	8242
Varlax – Porvoo Leuchtturm	4142
Porvoo Leuchtturm – Kalbådagrund	3000
Kalbådagrund – Helsinki Lt.	2000
Valko, Hafen – Tåktarn	8245
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	4245
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	4242
Kotka – Viikari	7745
Viikari – Orregrund	5245
Orregrund – Tiiskeri	3005
Tiiskeri – Kalbådagrund	3005
Hamina – Suurmusta	8745
Suurmusta – Merikari	7745
Merikari – Kaunissaari	5245

Lettland , 18.01.2016

Riga, Hafen	3100
Liepaja, Hafen	5001

Litauen , 18.01.2016

Klaipeda, Hafen	1000
-----------------	------

Polen , 18.01.2016

Gdansk, Hafen	1101
Zalew Szczecinski	6243
Szczecin, Hafen	4043
Swinoujscie – Szczecin	4113
Swinoujscie, Hafen	3001

Russische Föderation , 18.01.2016

St. Petersburg, Hafen	83/5
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	83/5
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	83/5
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	6245
Lt. Šepelevskij – Seskar	5145
Seskar – Sommers	5145
Sommers – Südspitze Gogland	40/3
Vyborg Hafen und Bucht	83/5
Vichrevoj – Sommers	6145